

Grundsatz, Gattungen „je nach seinem Ermessen anzuerkennen oder auch ganz zu ignoriren“, auf sein System zuerst Anwendung finden.

Dubois, Ch. F. Les Lepidoptères de la Belgique, leurs chenilles et leurs chrysalides. Bruxelles, Leipzig, Gand. 1861.

Von diesem auf p. 94 unseres vorjährigen Bandes angezeigten Werke sind nun weitere 8 Lieferungen (14–18) erschienen. Dieselben enthalten auf 30 Tafeln 30 Arten in allen ihren Ständen dargestellt; die Anordnung ist gleich der der früheren Hefte eine recht gefällige.

b) Von A. Senoner.

Mémoires de la Société royale des Sciences de Liège. Tom. XVI. Liège 1861.

Candeze M. E. (p. 325). Histoire des métamorphoses de quelques Coleoptères exotiques. Der Verfasser gibt die Beschreibungen der von Herrn Sallé und Nietner in Louisiana, Mexico, auf den Antillen, Venezuela und Ceylon gesammelten Larven verschiedener Käfer und spricht die Bitte aus, dass ihm zur Fortsetzung seiner Arbeit auch von anderen Entomologen südlicher Länder Material zufließen möge. Auf 6 Tafeln werden alle beschriebenen Larven und auch einige Käfer abgebildet.

Natuurkundige Verhandelingen mitgegeven door het Prov. Utrechtsch Genootschap van Kunsten en Wetenschappen. 1 Deel. 1. Stuk. Utrecht 1862.

Enthält einen Aufsatz von Ed. Claparède: Recherches sur l'évolution des Araignées.

Der Verfasser gibt Untersuchungen über die Entwicklungsgeschichte der Spinnen und zwar über die Gattungen *Pholcus*, *Epeira*, *Lycosa*, *Clubiona*; auf 8 Tafeln werden höchst sorgsam alle Entwicklungsstufen illustriert.

Transactions of the Royal Society of Edinburgh. Vol. XXII. Part. III. 1860–61.

Murray Andr. (p. 567 u. Taf. 29, 30). On the pediculi infesting the different races of man. Beschreibung und Abbildung von *Pediculus capitis* und *vestimentis*, wie sie auf Engländern, Russen, Chinesen, Japanesen, Indianern, Hottentotten etc. vorkommen, als mit einfachen, gerippten, wellenförmigen, gezähnelten, sägeartigen etc. Klauen.

Verhandlungen des naturhistorischen Vereins der preuss. Rheinlande und Westphalen. XVIII. Jahrg. Bonn 1861.

Stollwerck F. (p. 191). *Poropoea Stollwerckii*, neuer Beitrag zur Lebensweise dieses parasitisch lebenden *Hymenopterons*. Dasselbe wurde von

Stollwerck schon 1846 in den Eiern des *Attelabus curculionoides* entdeckt und in den Verhandlungen 1857 wurden die Beobachtungen über die Lebensweise mitgetheilt. In diesem Aufsätze werden dieselben weiters vervollständigt und ergibt sich daraus, dass der Parasit sich in der Nähe des Käfers aufhält, wenn dieser seine Eier absetzt und unmittelbar nachdem er sie umhüllt und die Wicklung eben vollzogen hat, durch die noch weichen Falten der Umhüllung ein oder mehrere Eier des Käfers ansticht.

21. Bericht über das Museum Francisco-Carolinum. Linz 1861.

Henschel Gustav beschreibt die Larve und Puppe von *Psoa viennensis* und bemerkt zu *Tillus elongatus* Fabr., dass dieser Käfer auf der Fürst Schwarzenberg'schen Herrschaft Wittingau sehr häufig vorkomme aber noch nie ein Männchen dazu gefangen wurde. Herr H. ist daher der Meinung, dass das vermeintliche Männchen jener Gegend ganz fehlt und die bis jetzt als beide Geschlechter Einer Art angenommenen Individuen zwei ganz verschiedene Arten seien und eine Trennung in *T. elongatus* Fab. und *T. ambulans* Fab. gerechtfertigt sein dürfte; er glaubt auch zu *T. ambulans* den wahren Mann gefunden zu haben und hat ihn in seiner Sammlung als *T. rugulosus* Henschel bezeichnet. — Noch gibt Herr H. ein Verzeichniss mehrerer in unserem Mühlkreise, besonders der Greiner-Gegend vorkommender Käfer.

Sitzungsberichte der naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis zu Dresden. Redigirt von Dr. A. Drechsler. Jahrg. 1861. Dresden 1862.

Reichenbach, Hofr. Dr. Notizen über Insectenbaue.

Schaufuss L. W. Ueber *Sphodrus* und *Pristonychus*.

Derselbe: *Quaesticulus adnexus* n. g. und sp. und *Quaestus arcanus* n. g. et sp. aus der Gruppe der augenlosen Silphiden, aus Spanien.

Derselbe: Notizen über einige in seiner Preisliste XVIII. aufgeführte Käferarten.

Derselbe: Notizen über Coccinellen; neue Arten sind *Mysia Mulsanti*, *Coccinella inconstans*, *C. clathrata* und *lutea*, alle aus Spanien, die letzteren drei vielleicht zusammenfallend, bisher aber kein Uebergang aufgefunden.

Derselbe: *Sphodrus modestus* n. sp. und *gracilipes* n. sp. aus den Narenta-Grotten, *Danacaea macrocephala*, ebenfalls aus Dalmatien, *Helops splendidulus*, *H. villosus* und *Stylossomus constrictus* aus Spanien.

Verantwortliche Redacteurs: Julius Lederer und Ludwig Miller.

Gedruckt bei Karl Ueberreuter, Alservorstadt Nr. 146.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1862

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Senoner Adolf

Artikel/Article: [Bücher-Anzeigen \[Teil b\]. 203-204](#)